



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Florian von Brunn, Holger Griebhammer, Volkmar Halbleib, Harry Scheuenstuhl, Ruth Müller, Anna Rasehorn, Markus Rinderspacher, Dr. Simone Strohmayer, Arif Taşdelen, Horst Arnold, Nicole Bäuml, Martina Fehlner, Christiane Feichtmeier, Sabine Gross, Doris Rauscher, Ruth Waldmann, Katja Weitzel** und **Fraktion (SPD)**

Haushaltsplan 2024/2025;

**hier: Zuschüsse und sonstige Ausgaben für Investitionen zur Förderung der Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge
(Kap. 07 03 Tit. 892 98)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2024/2025 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 07 03 (Allgemeine Wirtschaftsförderung) wird der Ansatz im Tit. 892 98 (Zuschüsse und sonstige Ausgaben für Investitionen zur Förderung der Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge) für das Jahr 2025 von 10.000,0 Tsd. Euro um 5.000,0 Tsd. Euro auf 15.000,0 Tsd. Euro erhöht.

Begründung:

Der flächendeckende Ausbau der Ladeinfrastruktur ist in Bayern für den Wandel zu klimaneutraler Mobilität dringend geboten. Die Staatsregierung hat es sich zum Ziel gesetzt, den Ausbau und die Verdichtung der Ladeinfrastruktur in Bayern mit Nachdruck voranzutreiben.

Aufgrund des Auslaufens der Mittel des Energie- und Klimapakets hat die Staatsregierung in ihrem Entwurf die Mittel für den Ausbau der Ladeinfrastruktur im Jahr 2025 allerdings von 15 Mio. Euro auf 10 Mio. Euro gesenkt. Eine Beibehaltung der Investitionen ist jedoch erforderlich, um die Ausbauziele erreichen zu können und schnellstmöglich umzusetzen. Das Auslaufen des Energie- und Klimapakets muss mit Landesmitteln kompensiert und der Ansatz auf gleicher Höhe erhalten werden.